



Info-Post

Nr. 5 - Ende 2018

Liebe Interessent*innen, und Unterstützer*innen!

bevor wir das Jahr ganz ausklingen lassen, bekommt ihr hier noch die neuesten Nachrichten von der Wohnunion:

Klausur

Im November fand unsere 2. Klausurtagung statt: In der ersten Klausur ging es noch um die einfache Frage: „Mietshäusersyndikat oder Genossenschaft?“ Das ist geklärt. Wir sind auf dem Weg ins Mietshäusersyndikat. Jetzt wird es komplizierter.

Wir beschäftigten uns mit dem Zusammenspiel von gewerblichen und „gewöhnlichen“ Bewohnern und diskutierten über weitere Nutzungsvorschläge (Hospiz, Kita, Hostel etc.). Schaffen wir es, mit einem großen sozialen Träger zu kooperieren?

Im weiten Feld der Lobbyarbeit überlegten wir uns, welche Parteien und Funktionsträger wir wann und wie ansprechen wollen. Und natürlich diskutierten wir weiter darüber, wer zu uns passt und formulierten konkretere Wünsche und Ausschlusskriterien.

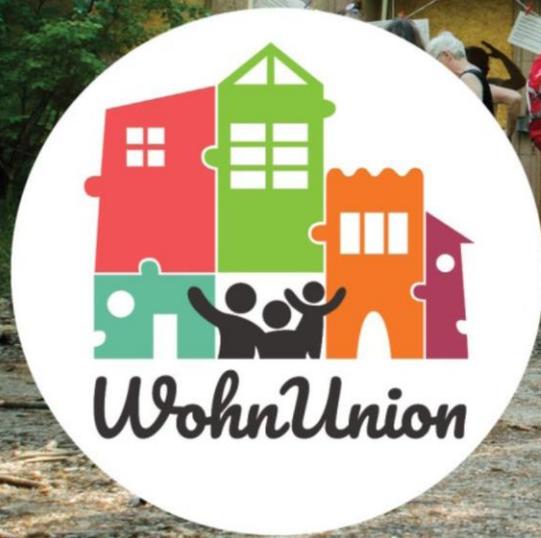
Chance Halle-Süd?

Die Stadt möchte in Halle-Süd Baugrundstücke im Konzeptvergabeverfahren an Baugruppen verkaufen: *„Gemeinschaftliche Bau- und Wohnprojekte bieten die Chance, den Wunsch nach den eigenen vier Wänden in einer gemeinschaftlichen Wohnform zu verwirklichen. Die Grundlage ist ein rechtlicher Zusammenschluss von Interessenten mit ähnlichen Wohnideen, um auf eigenes wirtschaftliches Risiko Wohnraum zur Eigennutzung zu schaffen - sei es durch Neubau oder die Sanierung eines Bestandsgebäudes.“*

Genau das, was wir wollen. Wir waren bei der Informationsveranstaltung dabei und haben schon mal nachgefragt, ob wir auch mehrere Häuser kaufen dürfen. Und jetzt brodelt bei uns der Gruppenprozess. Sollen wir die realistische Chance auf Baugrund und Unterstützung durch die Stadt nutzen oder verfolgen wir weiter den Plan, eine Landesimmobilie aus dem Bieterverfahren heraus zu bekommen und zum Verkehrswert oder darunter zu erwerben?

AG Bau

Um mit konkreteren Zahlen in die politische Lobbyarbeit zu starten hat die AG Bau eine Wohnbedarfstabelle zusammengestellt. Informationen über den Preis, Fläche, Etage und auch sonstige Ideen und Wünsche über die eigenen und gemeinschaftlich genutzten Räume werden gesammelt.



Info-Post

Bisher haben sich 24 Parteien eingetragen und wir kommen auf insgesamt ca. 2000 m² Wohnfläche. Interessierte dürfen sich gerne weiterhin registrieren.

Kommt zu unseren Kennenlernetreffen

Wir planen in der Wohnunion ein Wohnprojekt und wünschen uns eine besondere Form von Nachbarschaft. Wir sind sicher, dass wir uns neben aller wichtigen Planerei gut kennenlernen sollten.

Deshalb hat die AG Soziales das Format SozialEvent entwickelt. Es ist bislang die einzige Gelegenheit, bei der sich die Mitglieder aller AGs treffen und Interessierte dazukommen können. Wir sollten es nicht unterschätzen, wie wichtig es ist, einander vertrauter zu werden und laden Euch sehr herzlich ein, diese Möglichkeit des Miteinander-Seins zu nutzen.

Die nächsten Termine, zu denen wir jeweils gesondert einladen:

- 18.1. Dialog – 19:00 – Goldene Rose
- 25.2. Reiseblitzlichter
- 22.3. Dialog
- 15.4.
- 24.5. Tag der Nachbarn

Unsere regelmäßigen Kennenlernetreffen fanden auch im Oktober und November wieder statt:

In einer ruhigen und achtsamen Atmosphäre entstand in der Goldenen Rose ein toller Dialog zum Thema Gemeinschaft. In den Frankeschen Stiftungen gab es einen lustigen Spieleabend, um sich mal völlig sinnfrei einen Abend lang mit Scrabble und Würfelspielen zu bespaßen.

Mitgliederaufnahme

Abschließend freuen wir uns zwei neue Mitglieder ins Plenum aufnehmen zu dürfen und hoffen auf weitere Nachkömmlinge.

Wer Interesse an der Mitarbeit in einer der AGs Öffentlichkeitsarbeit, Soziales, Bau und/oder Politik/Geld/Verträge hat, melde sich bitte unter: kontakt@wohunion-halle.de

**Mit vielen Grüßen,
die Initiativgruppe der Wohnunion.**